

DDH-Ausschreibung: Sanierungspreis für Dachdecker- betriebe

Köln, 12. August 2011

Erstmals im Jahr 2010 hat unser Verbandsorgan, die Fachzeitschrift DDH, den DDH Sanierungspreis ausgeschrieben. Viele Innungsbetriebe haben sich letztes Jahr an dem Wettbewerb beteiligt. Jetzt ist es wieder soweit: Zur Messe DACH+HOLZ International im Januar 2012 verleiht der Verlag Rudolf Müller (VRM) den DDH Sanierungspreis 2012.

Die Ausschreibungsfrist läuft bis zum 31. Oktober 2011. Teilnehmen können alle Dachdeckerbetriebe, die einer deutschen Innung angehören und ein Sanierungsprojekt aus den Bereichen Dachsanierung, Dachausbauten, Gebäudeaufstockung, An- und Umbauten sowie energetischen Sanierung der Gebäudehülle (Dach/Wand) auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland realisiert und nach dem 30. Juni 2010 fertig gestellt haben.

Der mit 10.000 Euro dotierte Preis wird von einer namhaften Fachjury nach den Kriterien Innovation, Entwurfsqualität, Bauqualität, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit vergeben.

Mit der Preisauslobung verfolgt die Verlagsgesellschaft Rudolf Müller mehrere Ziele: Zum einen verdeutlicht der Sanierungspreis die hohe Bedeutung des Bauens im Bestand für den Dachhandwerker. Das Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro ist aber auch als Dankeschön an die Branche gedacht. Elke Herbst, Chefredakteurin des DDH: „In Zeiten des Medienumbruchs und

der sich wandelnden Herausforderungen, auch an Fachzeitschriften-Redaktionen, möchten wir uns mit der Organisation dieses Branchenevents bei unseren Leserinnen und Lesern für ihre Treue bedanken.“

Der Gewinner profitiert natürlich auch von den Kommunikationsmaßnahmen, die DDH rund um die Ausschreibung und Preisvergabe betreibt, denn diese unterstützen den Gewinnerbetrieb bei der Akquise neuer Aufträge. Dazu stellt DDH Material wie Fotos, Presstexte, Poster etc. zur Verfügung.

Mehr Infos finden sich im Internet unter www.sanierungspreis.ddh.de und in den aktuellen Ausgaben der Fachzeitschrift DDH.



Foto DDH: Sanierungspreis 2012